

Ä2 Divestment: Geld raus aus Klimakiller-Projekten, rein in Nachhaltigkeit

Antragsteller*in: Oliver Brandt

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 1 bis 3:

Divestment: Geld raus aus ~~Klimakiller-Projekten~~klimaschädlichen Investments, rein in Nachhaltigkeit

Wir wollen Klima- und Finanzpolitik in Einklang bringen; ~~Klimakillerprojekten~~klimaschädlichen Investments die Ressourcen entziehen und grüne Investitionen stärken

Von Zeile 5 bis 7 löschen:

fossile Energiewirtschaft unvermindert weiter. Öffentliche Kohlesubventionen, Investitionen in globale Energieriesen durch großer Versicherer oder kleine Kommunen, Bankkredite für fossile Energieprojekte - sie alle halten

Von Zeile 9 bis 11:

und Anlagepolitik ziehen nicht am selben Strang. Unsere grüne Forderung muss Divestment lauten: Kein Geld mehr für ~~Klimakiller~~klimaschädliche Investments. Wir wollen Großinvestoren, öffentliche zuerst, dazu bewegen CO2-intensive Finanztitel abzustoßen, kommunale

Begründung

Der Begriff Klimakiller ist mir zu reißerisch und zu wenig präzise. Nicht mit dem Thema vertraute Personen könnten den Begriff falsch oder anders verstehen.